

Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremerhaven für den Studiengang Produktionstechnologie (Fachspezifischer Teil)

Inkrafttreten: 01.10.2021
Fundstelle: Brem.ABl. 2022, 87

gem. § 8 Absatz 2 der Ordnung vom 14.06.2022 (Brem.ABl. S. 677) treten die Regelungen für das Studium der Anlagenbetriebstechnik zum 30.09.2022 außer Kraft

Der Rektor der Hochschule Bremerhaven hat am 9. Februar 2022 gemäß [§ 110 Absatz 3 des Bremischen Hochschulgesetzes \(BremHG\)](#) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. S. 339), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Februar 2021 (Brem.GBl. S. 216), die vom Fachbereichsrat auf der Grundlage von [§ 87 Satz 1 Nummer 2](#) sowie [§ 62 Absatz 1 BremHG](#) beschlossene Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremerhaven für den Studiengang Produktionstechnologie (Fachspezifischer Teil) in der nachstehenden Fassung genehmigt.

Soweit in dieser Ordnung nichts anderes geregelt ist, gilt der [Allgemeine Teil der Bachelorprüfungsordnungen der Hochschule Bremerhaven](#) vom 28. März 2017 (Brem.ABl. S. 641) ([AT-BPO](#)), der zuletzt durch Ordnung vom 13. Juli 2021 (Brem.ABl. S. 872) geändert wurde, in der jeweils gültigen Fassung.

§ 1 Regelstudienzeit, Studienaufbau und Studienumfang

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester. Sie beinhaltet ein Praxissemester, eine zweite Praxisphase, die Bachelorarbeit und das Kolloquium.
- (2) Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums sind 210 Leistungspunkte erforderlich.

§ 2 Praxissemester und Praxisphase

Umfänge und Zeitpunkte der Praxisphasen ergeben sich aus [Anlage 1](#) und den Modulbeschreibungen. Die Praxisphase im siebten Semester soll eine Länge von mindestens 10 und höchstens fünfzehn Wochen haben.

§ 3 Prüfungs- und Studienleistungen

- (1) Anzahl, Form und Gewichtung der abzulegenden Modulprüfungen regelt [Anlage 1](#).
- (2) Anzahl, Art und Umfang der in Modulen zu erbringenden Studienleistungen regelt [Anlage 1](#).
- (3) Pro Modul wird eine Modulprüfung abgelegt, die nach Maßgabe der [Anlage 1](#) aus mehreren Prüfungsleistungen bestehen kann.
- (4) Werden alle für eine Studienrichtung im Studienplan ([Anlage 1](#)) vorgesehenen Module erfolgreich absolviert, wird im Zeugnis die Studienrichtung genannt. Alternativ können auch aus beiden Studienrichtungen Module gewählt werden, wobei insgesamt mindestens 15 Leistungspunkte erworben werden müssen. Im Zeugnis werden dann die absolvierten Module, aber keine Studienrichtung genannt.
- (5) Als Wahlpflichtmodule können alle am Fachbereich 1 sowie im „Studium Generale“ der Hochschule Bremerhaven angebotenen Module gewählt werden. Auf Antrag können vom Prüfungsausschuss auch Module anderer Studiengänge zugelassen werden.

§ 4 Bachelorarbeit und Kolloquium

- (1) Die Bachelorprüfung besteht aus den Modulprüfungen gemäß [Anlage 1](#), der Bachelorarbeit und dem Kolloquium, in dem die Bachelorarbeit zu verteidigen ist.
- (2) Zur Bachelorarbeit kann nur zugelassen werden, wer 170 CP erbracht hat.
- (3) Das Thema der Bachelorarbeit kann ohne Anrechnung eines Prüfungsversuchs einmal innerhalb des ersten Drittels der Bearbeitungszeit zurückgegeben werden.
- (4) Die Frist zur Bearbeitung der Bachelorarbeit beträgt höchstens neun Wochen.
- (5) Die Bachelorarbeit ist schriftlich in deutscher oder englischer Sprache zu verfassen.

§ 5 Gesamtnote der Bachelorprüfung

Die Gesamtnote der Bachelorprüfung errechnet sich zu 75 % aus dem Durchschnitt der übrigen Modulnoten nach [Anlage 1](#) und zu 25 % aus der Note des Moduls Bachelorarbeit. Die Berechnung der Note des Moduls Bachelorarbeit ergibt sich aus [Anlage 1](#).

§ 6 Bachelorgrad

Nach bestandener Bachelorprüfung verleiht die Hochschule den Grad „Bachelor of Engineering“.

§ 7 Inkrafttreten

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2021 in Kraft. Sie gilt erstmals für Studierende, die bei oder nach Inkrafttreten dieser Prüfungsordnung ihr Studium an der Hochschule Bremerhaven aufnehmen.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Ordnung tritt der Fachspezifische Teil der Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremerhaven für den Studiengang Produktionstechnologie vom 25. Juni 2013 (Brem.ABl. 2014 S. 679) außer Kraft; Absatz 3 bleibt unberührt.
- (3) Studierende, die vor dem Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Prüfungsordnung das Studium an der Hochschule Bremerhaven begonnen haben, legen die Bachelorprüfung nach den bisherigen Bestimmungen ab. Auf Antrag können sie die Bachelorprüfung nach dieser Ordnung ablegen mit der Maßgabe, dass erbrachte Leistungen soweit wie möglich angerechnet werden. Diese Regelung gilt bis zum 30. September 2026. Danach gilt diese Ordnung mit der Maßgabe, dass erbrachte Leistungen soweit wie möglich anerkannt werden.

Anlage 1

Anlage 1: Studien- und Prüfungsleistungen der Bachelorprüfung

Prüf.-nr.	Sem	Modulbez.	Modul / Lehrveranstaltungen	Art	Studienrichtung	SWS	SL	PL	GF	CP
11000		MA-AN1	Analysis 1		alle			K/M/PF	1	5
11010	1		Analysis 1	VL		3				
	1		Analysis 1 Übung	Ü		1				
11100		MA-CEM	Computereinsatz in der Mathematik		alle			K/M	1	2
11110	1		Computereinsatz in der Mathematik	VL		2				
11200		TM-TM1	Technische Mechanik 1		alle			K/M	1	5
11210	1		Technische Mechanik 1	VL		3				
	1		Technische Mechanik 1 Übung	Ü		1				
11300		ET-ETG	Elektrotechnik Grundlagen		alle			K/M	1	5
11310	1		Elektrotechnik Grundlagen	VL		3				
11320	1		Elektrotechnik Labor	L		1	V			
11400		CA-TZC	Technisches Zeichnen, CAD		alle			K/M	1	5
11410	1		Technisches Zeichnen	VL		2				
11420	2		CAD Labor	L		2	E			
11500		IT-TSP	Computerprogrammierung		alle			K/M	1	5
11510	1		Computerprogrammierung	VL		2				
11520	1		Computerprogrammierung Labor	L		2	E			
11600		PT-EIN	Einführung in die Produktionstechnologie		alle			K	1	3
11610	1		Einführung in die Produktionstechnologie	VL		2				

11700		SP-ENG	Englisch		alle				5
11710	1		Technisches Englisch 1	Ü		2	K/M	0,5	
11720	2		Technisches Englisch 2	Ü		2	K/M	0,5	
21000		MA-LIN	Lineare Algebra		alle		K/M/ PF	1	5
21010	2		Lineare Algebra	VL		3			
	2		Lineare Algebra Übung	Ü		1			
21100		TM-TM2	Technische Mechanik 2		alle		K/M	1	5
21110	2		Technische Mechanik 2	VL		3			
	2		Technische Mechanik 2 Übung	Ü		1			
21200		ET-WST	Wechselströme und Schaltungstechnik		alle		K/M	1	5
21210	2		Wechselströme und Schaltungstechnik	VL		3			
21220	2		Wechselströme und Schaltungstechnik Labor	L		1	V		
21300		WT-WK1	Werkstoffkunde 1		alle		K/M	1	5
21310	2		Werkstoffkunde 1	VL		3			
21320	2		Werkstoffkunde 1 Labor	L		1	V		
21400		TH-THG	Thermodynamik Grundlagen		alle		K/M	1	5
21410	2		Thermodynamik Grundlagen	VL		3			
	2		Thermodynamik Grundlagen Übung	Ü		1			
31000		MA-AN2	Analysis 2		alle		K/M	1	5
31010	3		Analysis 2	VL		3			
	3		Analysis 2 Übung	Ü		1			

31100		ET-ASM	Messtechnik		alle			K/M	1	3
31110	3		Analogschaltungs- und Messtechnik	VL		2				
31120	3		Analogschaltungs- und Messtechnik Labor	L		1	V	.		
31200		WT-WK2	Werkstoffkunde 2		alle			K/M	1	5
31210	3		Werkstoffkunde 2	VL		3				
31230	3		Werkstoffkunde 2 Labor	L		1	V			
31300		WT-WOC	Chemie		alle			K/M	1	2
31310	3		Werkstoff- und Oberflächenchemie	VL		2				
31400		CA-KON	Konstruktionslehre		alle			K/M	1	5
31410	3		Konstruktionslehre	VL		3				
31420	3		Konstruktionslehre Übung	Ü		1	H			
31500		FT-FT1	Fertigungstechnik Grundlagen		alle			K	1	5
31510	3		Fertigungstechnik Grundlagen	VL		4				
31600		FT-PPS	Produktionsplanung und -steuerung		alle			K	1	5
31610	3		PPS	VL		3				
31620	3		PPS Labor	L		1	P			
41000		FT-FT2	Fertigungstechnik Vertiefung		alle			K/M	1	5
41010	4		Fertigungstechnik Vertiefung	VL		2				
41020	4		Fertigungstechnik Vertiefung Labor	L		2	V			
41100		FT-NCH	NC-Technik und Handhabungssysteme		alle			K	1	5
41110	4		NC-Technik	VL		2				
41120	4		NC-Technik Labor	L		1	P			

41130	4		Handhabungssysteme	VL		2					
41140	4		Handhabungssysteme Labor	L		1	P				
41200		WE-WKP	Werkstoffkunde Projekt		alle			R/P	1	5	
41210	4		Werkstoffkunde Projekt Vorlesung	VL		3					
41220	4		Werkstoffkunde Projekt Labor	L		1					
41300		AU-EMA	Elektrische Maschinen		alle			K/M	1	5	
41310	4		Elektrische Maschinen	VL		3					
41320	4		Elektrische Maschinen Labor	L		1	V				
41400		AU-AUT	Automatisierungstechnik		alle			K	1	5	
41410	4		Automatisierungstechnik	VL		3					
41420	4		Automatisierungstechnik Labor	L		1	V				
41500		ET-DMP	Digital- und Mikroprozessortechnik		PMA			K	1	5	
41510	4		Digital- und Mikroprozessortechnik	VL		2					
41520	4		Digital- und Mikroprozessortechnik Labor	L		2	V				
41600		CA-CFE	CAD und FEM		PFT						5
41610	4		CAD 2	L		2	P	0,5			
41620	4		FEM	L		2	M	0,5			
51000		PR-PTP	Praxissemester		alle						30
51010	5		Praxissemester								
51010			Seminar zum Praxissemester			3	B				
61000		CA-KON2	Konstruktionslehre 2		alle			K/M	1	3	
61010	6		Konstruktionslehre 2	VL		2					
61100		PJ-PTE	Produktionstechnisches Projekt zur Wahl (1 aus 3)		alle			R/P	1	6	

61110	6		Produktionstechnisches Projekt (Schwerpunkte zur Wahl: Werkstoffkunde, Fertigungstechnik, Automatisierung) Labor	L		3				
61200		FT-STE	Fügetechnik		PFT			K/M	1	5
61210	6		Schweißtechnik	VL		2				
61220	6		Schweißtechnik Labor	L		1	V			
61230	6		Klebtechnik	VL		1				
61240	6		Klebtechnik Labor	L		1	V			
61300		FT-MAP	Maschinen- und Anlagenprojektierung		alle			P	1	5
61310	6		Maschinen- und Anlagenprojektierung	VL		2				
61320	6		Maschinen- und Anlagenprojektierung Labor	L		2	P			
61400		WE-OFT	Oberflächentechnik		PFT			K/M	1	6
61410	6		Oberflächentechnik	VL		2				
61420	6		Oberflächentechnik Labor	L		1	V			
61430	6		Korrosion und Korrosionsschutz	VL		1				
61440	6		Korrosion und Korrosionsschutz Labor	L		1	V			
61500		WE-VWE	Verbundwerkstofftechnik		alle			K/M	1	5
61510	6		Verbundwerkstofftechnik	VL		2				
61520	6		Verbundwerkstofftechnik Labor	L		2	V			
61600		AU-STF	Steuerungs- und Feldbustechnik		PMA			K	1	5
61610	6		Steuerungs- und Feldbustechnik	VL		2				

61620	6		Steuerungs- und Feldbustechnik Labor	L		2	V			
61700		AU-RTS	Regelungstechnik und Simulation		PMA			K	1	6
61710	6		Regelungstechnik und Simulation	VL		2				
61720	6		Regelungstechnik und Simulation Labor	L		2	V			
71000		FT-QMA	Qualitätsmanagement		alle			K	1	3
71010	7		Qualitätsmanagement	VL		2				
71100		WP-WPF	Modul Wahlpflichtfächer		alle					5
71110	7		Wahlpflichtfach 1			2			0,5	
71120	7		Wahlpflichtfach 2			2			0,5	
71200		PR-PTS	Praxisphase		alle		B			10
71210	7		Praxisphase							
79000		BA-MET	Bachelorarbeit		alle					12
79010	7		Bachelorarbeit			1,5			0,67	
79020	7		Kolloquium						0,33	
			Summe							210

Erläuterungen und Abkürzungen:

Prüf.-nr.:	Prüfungsnummer (für Prüfungsverwaltung),
Sem:	Semester,
Modulbez.:	Modulbezeichnung (vom Fachbereich festgelegt)
Art:	Veranstaltungsart (VL - Vorlesung, L - Labor, Ü - Übung, S - Seminar),
SWS:	Semesterwochenstunden,
SL:	Studienleistung (unbenotet),
PL:	Prüfungsleistung, alternativ,
GF:	Gewichtungsfaktor zur Ermittlung der Modulnote, wenn das Modul mehrere Prüfungsleistungen enthält,
CP:	Leistungspunkte (Credit-Points) nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS),
PFT:	Fertigungstechnik,
PMA:	Mechatronik/Automatisierungstechnik.

Abkürzungen der Studien- und Prüfungsleistungen:

K:	schriftliche Arbeit unter Aufsicht (Klausur),
M:	mündliche Prüfung,
R:	schriftlich ausgearbeitetes Referat,
H:	Hausarbeit,
P:	Projektarbeit,
V:	Praktischer Versuch,
E:	Entwurf,
B:	Bericht,
PF:	Portfolioprüfung,
„ / “:	alternative Prüfungsleistung.

Prüfungsformen:

Die aufgeführten Prüfungsformen innerhalb eines Moduls stehen für mögliche Alternativen.
Die zu erbringende Prüfungsleistung wird am Anfang des Semesters bekannt gegeben.